

Einbaulage der Warnschilder

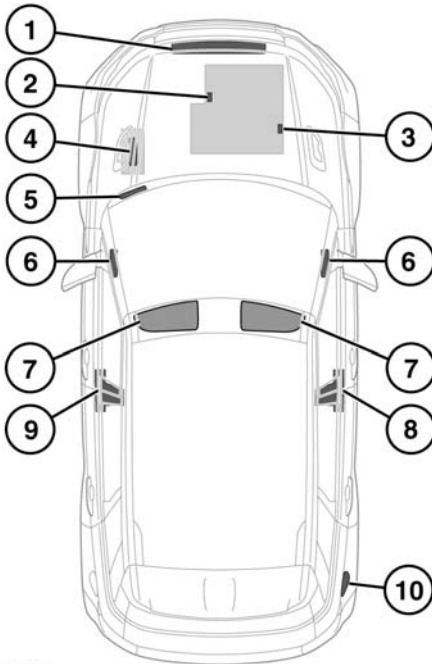


Warnschilder am Fahrzeug mit diesem Symbol bedeuten: Die entsprechenden Anweisungen im Handbuch durchlesen, bevor Komponenten berührt oder eingestellt werden.



Schilder mit diesem Symbol weisen darauf hin, dass das Zündsystem sehr hohe Spannungen verwendet. Bei eingeschalteter Zündung keine Komponenten des Zündsystems berühren.

Weitere Hinweisschilder können außerdem an den folgenden Stellen angebracht sein:



SL1903

1. Motorhauben-Schließblech - Klimaanlagechild.
2. Motoridentifizierungsinformationen. Auf dem Motormontageflansch eingeprägt.

3. Motorinformationsschild. Obere rechte Seite der Motorabdeckung.
4. Batterieoberseite - Batteriewarnsymbole
5. Die Fahrzeugidentifizierungsnummer (VIN) ist auf ein Schild gestanzt, das durch den untersten Teil links an der Windschutzscheibe sichtbar ist.
Hinweis: Ist es notwendig, einen Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb zu kontaktieren, die Fahrzeugidentifizierungsnummer (VIN) bereithalten.
6. Ende des Armaturenbretts (Beifahrerseite) – Hinweisschild für Beifahrerairbag.
7. Sonnenblende - Airbag-Hinweisschild, Hinweisschild zum Fahrverhalten des Fahrzeugs.
8. Fuß der B-Säule rechts – Reifendruckschild, Airbag-Hinweisschild – Schild mit der Fahrzeugidentifizierungsnummer (China).
9. B-Säule links - Airbag-Warnhinweis, Fahrzeugidentifizierungsnummer (außer China).
10. Tankklappeninnenseite - Kraftstoffspezifikationsschild.

Es ist wichtig, über diese Themen informiert zu sein, um einen sicheren Einsatz des Fahrzeugs und seiner Funktionen zu gewährleisten.

Schild mit dem Fahrzeugherstellungsdatum (nur Australien)

Hierbei handelt es sich um den Kalendermonat und das Kalenderjahr, in dem Karosserie und Antriebsstrang miteinander verbunden wurden und das Fahrzeug von der Produktionslinie gefahren wurde.

Das Fahrzeugherstellungsdatum befindet sich auf dem Reifendruckschild 8.